

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 16. März 1912, nachm. 2 Uhr.

Werke von Joh. Seb. Bach

(geb. 21. März 1685 zu Eisenach, gest. 28. Juli 1750 als Thomaskantor zu Leipzig).

1. Präludium und Fuge C-moll für Orgel (Peters, Bd. IV).

2. Aria auf den Sonntag Lätare für Chor.

Gib dich zufrieden und sei stille
In dem Gotte deines Lebens.
In ihm ist aller Freuden Fülle,
Ohn' ihn mühst du dich vergebens.
Er ist dein Quell und deine Sonne,
Scheint täglich hell zu deiner Wonne:
Gib dich zufrieden.

Wie dir's und andern oft ergehe,
Ist ihm wahrlich nicht verborgen.
Er sieht und kennet aus der Höhe
Der betrübten Herzen Sorgen.
Er zählt den Lauf der heißen Tränen
Und faßt zu Hauf' all unser Sehnen:

Gib dich zufrieden. Paul Gerhardt.

3. „Gerne will ich mich bequemen“, Bass-Arie aus der Matthäuspassion.

Gerne will ich mich bequemen,
Kreuz und Becher anzunehmen,
Trink ich doch dem Heiland nach.
Denn sein Mund, der mit Milch und Honig fließet,
Hat den Grund und des Leidens herbe Schmach
Durch den ersten Trunk versüßet.

4. Gemeinde. Gesangbuch Nr. 319, V. 1 (Mel. v. Joh. Krüger, 1656).

Eigene Melodie.

Jesu, meine Freude,
Meines Herzens Weide,
Jesu, meine Zier!
Ach wie lang, ach lange
Ist dem Herzen bange
Und verlangt nach dir!
Gottes Lamm, mein Bräutigam,
Außer dir soll mir auf Erden
Nichts sonst Liebres werden. Joh. Frand, † 1677.

Vorlesung (Psalm 23), Gebet und Segen.

Bitte wenden!